



DIE BUNDESMINISTERIN  
FÜR JUSTIZ

BMJ-Pr7000/0060-Pr 1/2005

XXII. GP.-NR

3144 /AB

2005 -08- 18

zu 3183 /J

An den

Herrn Präsidenten des Nationalrates

W i e n

zur Zahl 3183/J-NR/2005

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag<sup>a</sup>. Terezija Stoisits, Kolleginnen und Kollegen haben an mich eine schriftliche Anfrage betreffend „geplanter bundesweiter Abbau des nichtrichterlichen Personals für 2005 und 2006“ gerichtet.

Ich beantworte diese Anfrage wie folgt:

Zu 1 bis 4:

Die Entwicklung der Planstellen für nichtrichterliche Bedienstete im Bereich der Justizbehörden in den Ländern zeigt folgendes Bild (ohne Planstellen für ältere Arbeitslose und Behinderte sowie ohne Lehrlinge und Verwaltungspraktikanten):

Stellenplan	Veränderungen gegenüber dem Vorjahr
2001	-72
2002	-59
2003	-139
2004	-81
2005	-151
2006	-246

Die in Umsetzung der Sparziele der Bundesregierung vorgesehenen Planstellenkürzungen erfolg(t)en schwerpunktmäßig im Bereich der Hilfsdienste (wie insbesondere im Reinigungsdienst) sowie in den Kanzlei- und Schreibdiensten. Keine Kürzungen erfolgten im Fachdienst (z. B. Kanzleileiter und Kanzleileiterinnen) und im gehobenen Dienst (insbesondere Rechtspfleger und Rechtspflegerinnen). Die Zahl der Planstellen für Rechtspfleger und Rechtspflegerinnen konnte im Jahr 2005 sogar um

27 aufgestockt werden. Von den im Allgemeinen Teil des Stellenplans vorgesehenen Aufnahmemöglichkeiten für Lehrlinge soll verstärkt Gebrauch gemacht werden.

Zu 5:

Bei der Umsetzung der Kürzungen wird auf die jeweils bestehenden Auslastungsverhältnisse, insbesondere den durchschnittlichen Geschäftsanfall und die Erledigungen der betreffenden Sprengel Bedacht genommen, sodass eine gleichmäßige und auslastungsabhängige Verteilung der budgetären Vorgaben sichergestellt ist. Zu den Planstellensystemisierungen für nichtrichterliche Bedienstete für das Jahr 2005 wird auf die angeschlossenen Übersichten verwiesen. Eine Darstellung aller Detailveränderungen der letzten Jahre wäre mit unvertretbarem Aufwand verbunden und hätte zufolge der Überlagerung einsparungsbedingter sowie auslastungs- und organisationsbedingter Aspekte nur bedingte Aussagekraft.

Zu 6:

Die Justiz ist seit Jahren bestrebt, durch die Nutzung insbesondere der Informationstechnik und durch sonstige Reorganisationsmaßnahmen Verfahrensabläufe zu automatisieren oder zu vereinfachen. Beispielhaft sollen folgende Maßnahmen herausgegriffen werden.

- Den beruflichen Parteienvertretern wird im Rahmen des elektronischen Rechtsverkehrs die direkte Eingabe von Verfahrensdaten bei der Einbringung von Mahnklagen und Exekutionsanträgen ermöglicht, was den Erfassungsaufwand in den Gerichtskanzleien reduziert. Weiters bestehen vereinfachte Abfragemöglichkeiten.
- Durch die Reform des Fahrnisexekutionsverfahrens konnten Arbeitsabläufe vereinfacht werden, wodurch Kapazitäten für andere Tätigkeiten frei wurden.
- Die Umstellung der besonderen Schreibdienste auf das elektronische Diktat erlaubt es, Schriftgut zur Herstellung eines Auslastungsausgleichs zwischen Schreibdiensten auf elektronischem Wege zu versenden. Zudem wird für Spitzenabdeckungen auf die Kapazität externer privater Schreibdienste zurückgegriffen.
- Überdies ist beabsichtigt, karenzierten Kanzlei- und Schreibkräften im Rahmen der Zuverdienstgrenze die elektronische Schriftguterstellung jeweils auf einem „Heim-PC“ zu ermöglichen.
- Die Personaleinsparungen im Bereich des Hilfsdienstes wurden vor allem durch Umstellung der Reinigungsleistungen auf „Fremdreinigung“ ermöglicht.

Alle beschriebenen Maßnahmen konnten im Rahmen der normalen Personalbewegungen unter Abstandnahme von Kündigungen und unter Befassung der Organe der gesetzlichen Personalvertretung umgesetzt werden.

Zu 7 und 8:

Das Bundesministerium für Justiz hat im Rahmen der Budgetverhandlungen stets mit Nachdruck die besondere verfassungsmäßige Stellung der Justiz dargelegt und damit erreichen können, dass Kürzungen in einem teilweise abgeminderten Ausmaß und überdies nur dort erfolgen, wo durch flankierende Maßnahmen (insbesondere IT-Einsatz, Vereinfachung von Verfahrensabläufen, Organisationsänderungen, Auslagerungen) gegengesteuert und so der Dienstbetrieb wirksam aufrecht erhalten werden kann.


Zu 9 und 12:

Ich habe mich seit meinem Amtsantritt nachdrücklich für eine konstruktive Gesprächsebene und einen steten Erfahrungsaustausch mit allen in der Justiz vertretenen Interessensgruppen eingesetzt und dabei selbstverständlich auch die jeweiligen personellen Erfordernisse eingehend kommuniziert. Die Personal- und Standesvertretungen der Richter und Staatsanwälte sowie die Organe der Personalvertretung der nichtrichterlichen Bediensteten sind über alle organisatorische Umsetzungsmaßnahmen informiert. Dadurch und durch die laufenden Gespräche sollte es auch gelingen, etwaige Kampfmaßnahmen abzuwenden.

Zu 10 und 11:

Das Bundesministerium für Justiz ist im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit regelmäßig daran interessiert, die Rechtszufriedenheit der Bevölkerung, insbesondere auch die Zufriedenheit mit der Arbeit der Gerichte, zu erheben. Die Ergebnisse dieser Erhebungen haben der Arbeit der Justiz stets ein sehr gutes Zeugnis ausgestellt. Eine Änderung dieses Trends ist nicht feststellbar. Weitere Maßnahmen, die den Zugang der Bevölkerung zum Recht unterstützen, sind die Einrichtung des „Bürgerinfo“-Bereichs auf der Justiz-Homepage (<http://www.justiz.gv.at/buergerinfo/>) und die von mir österreichweit durchgeführten Bürgersprechtage.

16 . August 2005



(Mag<sup>a</sup>. Karin Gastinger)



[illegible]

NAME DER SACHBEARBEITERIN:   
 KLAPPE: 3341   
 DATUM: 07.05.2006   
 SCHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:

**PISForm: N 2**

## ÜBERSICHT

über die Zahl der im Jahre 2005 im Sprengel  
des Landesgerichtes für Strafsachen Wien  
systemisierten Planstellen für nichtrichterliche Bedienstete  
Darstellungstiefe 2 (siehe Anmerkung)

[illegible]

1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtstafels 1. Instanz. Nach dem Gerichtshof sind die Bezugsgerichte (ohne Bezugsinstanz) alphabetisch aufzuführen. Hinsichtlich der Bezugsgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Dienststellen systematisierten Planstellen sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Bediensteten (bei unbesetzten Planstellen nach dem fixierten Einsatz) auszuweisen (z.B. betragen BA mit 0,3 und betrie BG mit 0,7).

NAME DER SACHBEARBEITERIN:	KLAPPE:	DATUM:	Pubst
	3331	07.03.2005	
SCHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:			

**UNTERSCHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:**

Gem. Pkt 3 Abs 3 AT des Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTENPLANSTELLEN		Personeinstufung
Kristzina Bakopi	Vor-Zusame	44/1
Maritheid Komplex	Staatseinrichtung Wien	1/4
	LO f. Straftaten Wien	

über die Zahl der im Jahre 2005 im Sprengel  
des Handelsgerichtes Wien  
systemisierten Planstellen für nichtrichterliche Bedienstete  
Darstellungstiefe 2 (siehe Anmerkung)

Gem. Pkt 3 Abs 3 AT des Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTE/INLANDESTELLEN		
	Vor- Zuname	Platzierungsquantität
Claudia Böhm	HQ Wien	1412
Marinard Salomon	HQ Wien	145

1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Spengel eines Gerichtshofes I. Instanz. Nach dem Gerichtshof und die Bezugsgebiete (ohne Bezirksverweise) alphabetisch auflisten. Hinsichtlich der Bezugsgebiete ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Dienststellen systematisieren Planeten und entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Beamtenden (bei unbesetzten Planeten nach dem fiktiven Einsatz) auszuweisen (z.B. beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

NAME DER SACHBEARBEITERIN: Pulzer

KLAPPE: 3381

DATUM: 07.03.2005

SCHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:

## ÜBERSICHT

über die Zahl der im Jahre 2005 im Sprengel  
des Arbeits- und Sozialgerichtes Wien  
systemisierten Planstellen für nichtrichterliche Bedienstete  
Darstellungstiefe 2 (siehe Anmerkung)

[illegible]

1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes 1. Instanz. Nach dem Gerichtshof sind die Bezugsgerichte (ohne Bezugsinstanz) alphabetisch aufzuführen. Hinsichtlich der Bezugsgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Dienststellen systematisierten Planstellen ist entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betroffenen Beizoldenden (bei unbezinsten Planstellen nach dem fiktiven Einsatz) auszuweisen (zB beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

NAME DER SACHBEARBEITERIN: PULZER  
KLAPPE: 3381  
DATUM: 07.03.2005

**UNTERSCHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:**

Gem. Pkt 3 Abs 3 A) des Stellungsplanes zugewiesene behindertene Stellen

Plante Menques RZA

Vol. 71(1999)





## ÜBERSICHT

über die Zahl der im Jahre 2005 im Sprengel  
des LG/der SA Eisenstadt  
systemisierten Planstellen für nichttrichterliche Bedienstete  
Darstellungstiefe 2 (siehe Anmerkung)

[illegible]

1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes 1. Instanz. Nach dem Gerichtshof sind die Bezugsgerichte (ohne Bezirksämter) alphabetisch aufzuführen. Hinsichtlich der Bezugsgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Dienststellen systematisierten Personalien sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Bediensteten (bei unbesetzten Personalien nach dem fiktiven Einsatz) zusammenzuweisen (z.B. beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Sachverständigenpersonalien sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

NAME DER SACHBEARBEITERIN:	Pubst
KLAPPE:	3381
DATUM:	07.03.2005
SCHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:	

Gem. Pkt 3 Abs 3 AT des Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTENSTELLEN	Personenanzahl 2022	
Vor- Zuname	LG Eisenstadt	1941
Andreas Opatka		

über die Zahl der im Jahre 2005 im Sprengel  
des LG/des SIA Krems/Donau  
systemisierten Planstellen für nichttrichterliche Bedienstete  
Darstellungstiefe 2 (siehe Anmerkung)

[illegible]

1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes 1. Instanz. Nach dem Gerichtshof sind die Bezugsgerichte (ohne Bezugsinstanz) alphabetisch aufzuführen. Hinsichtlich der Bezugsgerichte ist eine Zwietschenname zu bilden.
2. Bei zwei Dienststellen systematisierten Planeten sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Beiratsstellen (bei unbesetzten Planeten nach dem fiktiven Einsatz) auszuwählen (z.B. beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Beiratsstellenplaneten sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

NAME DER SACHBEARBEITERIN: KLASSE: 3381  
DATUM: 07.03.2006  
SCHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:

**PISForm: N 2**

UBERSICHT  
über die Zahl der im Jahre 2005 im Sprengel  
des LG/der StA Korneuburg  
systemisierten Planstellen für nichtrichterliche Bedienstete  
Darstellungstiefe 2 (siehe Anmerkung)

GERICHT/STA	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																VERTRAGSBEIENSTETETE DES VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 19 + 20	Summe der Sp. 18 + 30	Ältere Arbeitslose					Summe der Sp. 31 - 34					ertragsbedienstete -landverkl. Dienstes					Summe der Sp. 38 - 39	Gesamt- summe der Sp. 35 + 39																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																											
	A 1				A 2				A 3								V1	V2	V3				V4				V5	Arbeitslose							N3	N4	N5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
	6	4	8	7	6	5	4	3	2	7	6	5	4	3	2	1	1	1	5	4	3	2	1	3	2	1	3	2	1	1	2	1			2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2			1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3	2	1	2	3

Anmerkung: 1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes I. Instanz.  
Nach dem Gerichtshof sind die Bezirke (ohne Bezirksanwaltschaft) alphabetisch aufzuführen.  
Hinsichtlich der Bezirksanwaltschaft ist eine Zwischensumme zu bilden.  
2. Bei zwei Dienststellen systemisierten Planstellen sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz  
der betroffenen Bediensteten (bei unbesetzten Planstellen nach dem fiktiven Einsatz)  
auszuweisen (zB beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).  
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

Gm. Prt 3 Abs 3 AT des Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTE PLANSTELLEN	
Planstelle/Qualität	
Vor- Zuname	
BG Hollabrunn	
Denkt Klasi	
442	

NAME DER SACHBEARBEITERIN: Pöster  
KLAPPE: 3381  
DATUM: 07.03.2005  
UNTERSCHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:

über die Zahl der im Jahre 2005 im Sprengel  
des LG/der SA St. Pölten  
systemisierten Planstellen für nichtrichterliche Bedienstete  
Darstellungstiefe 2 (siehe Anmerkung)

Gem. PK13 Abs 3 AT des Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTEPLANSTELLEN		Planstellenqualifik.
	Vor-Zuname	
	Barbara Guber	v4/2
	Nicole Erner	v4/1
	BG Amstetten	
	BG St. Pölten	

1. **Anmerkung:** In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerüststrahles 1. Instanz. Nach dem Gerüststrahl sind die Bezugsgerichte (ohne Bezugsinstanz) alphabetisch aufzulisten. Hinsichtlich der Bezugsgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Darstellungselementen (systematisierten Planstellen) sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Bediensteten (bei unbewetzten Planstellen nach dem fließenden Einsatz) auszuweisen (z.B. beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

NAME DER SACHBEARBEITERIN: Pulzer

KLAPPE: 3384

DATUM: 07.03.2005

UNTERSCHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:

über die Zahl der im Jahre 2005 im Sprengel  
des LG der SA Wr. Neustadt  
systemisierten Planstellen für nichttrichterliche Bedienstete  
Darstellungstiefe 2 (siehe Anmerkung)

GERICHT/STA	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 2 + 17	VERTRAGSBEDIENSTETETE DES VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 19 + 29	Ältere Arbeitsklasse				Summe der Sp. 31 + 34	entragbediente				Summe der Sp. 38 + 38	Gesamt- summe der Sp. 35 + 39																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																		
	A 1																	A 2																	A 3																A 4				A 5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32		33	34	35	36		37	38	39	40			41	42	43	44	45	46	47	48	49	50																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16		17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32		33	34	35	36		37	38	39	40			41	42	43	44	45	46	47	48	49	50																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																								

1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes 1. Instanz.  
Nach dem Gerichtshof sind die Bezirkgerichte (ohne Bezirksämter) alphabetisch aufzuführen.  
Hinsichtlich der Bezirkgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Distrikten systematisieren Planstellen sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Beamtenden (bei unbesetzten Planstellen nach dem fiktiven Einsatz) auszuweisen (zB beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

NAME DER SACHBEARBEITERIN: **Putzer**

KLAPPE: **3381**

DATUM: **07.03.2005**

CHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:

**UNTERSCHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:**

PISForm: N 2



# ÜBERSICHT

über die Zahl der im Jahre 2005 im Sprengel  
der Oberstaatsanwaltschaft Wien  
systemisierten Planstellen für nichtrichterliche Bedienstete

GERICHT/STA	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																	VERTRAGSBEFÄHIGTE DES VERWALTUNGSDIENSTES													Summe der Sp. 19 - 29 18 + 30	Ältere Arbeitslose v4	Summe der Sp. 31 - 34				Summe der Sp. 35 + 39	Gesamt- summe der Sp. 36 - 38 35 + 39																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																									
	A 1																	A 2																	A 3																	v5																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																											
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30			31	32	33	34																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																											
1																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																																															

Anmerkung: 1. In der Tabelle 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes I. Instanz.  
Nach dem Gerichtshof sind die Bezeichnungen der Bediensteten (ohne Bezugsnummer) alphabetisch aufzuführen.  
Hinsichtlich der Bezeichnungen ist eine Zweifelssumme zu bilden.  
2. Bei zwei Dienststellen systemisierten Planstellen sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Bediensteten (bei unbesetzten Planstellen nach dem fiktiven Einsatz) auszuweisen (zB beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).  
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

Geme. Pkt 3 Abs 3 AT des Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTE PLANSTELLEN	
Planstellenanzahl	
Vor- Zuname	
SIA Wien	
Kristina Balogh	

NAME DER SACHBEARBEITERIN: Puber  
KLAPPE: 3391  
DATUM: 07.03.2006  
UNTERSCHRIFT DER SACHBEARBEITERIN:



**ÜBERSICHT**  
über die Zahl der im Jahr 1990  
im OLG-/OSTA-  
systemisierten Planstellen für  
Darstellungstiefe 1 (s. 1. Spalte)

GERICHTSHOF (Sprangel)	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 2-16	VERTRAGSBEE			
	A 2								A 3									v1		v2	
	8	7	6	5	4	3	2	1	7	6	5	4	3	2	1	1		3	2	1	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
Oberlandesgericht		4	9		3	13,5	7	3	3		1	6	1,5	6,6	6,3	63,9		1		1	
Personaleinsatzgruppe						17					4					21				4	
Ausbildungspool beim OLG Graz																				13	
FEX														83		83					
Zwischensumme		4	9		3	30,5	7	3	3		5	6	1,5	89,6	6,3	167,9		1		18	
LG für ZRS Graz		2			9,5	67	2		7	4	3	2	23,5	30,4	75,7	226,1				5	
LG für Strafsachen Graz				1					1	2		1	4		15,7	24,7					
LG Leoben			1		9,5	23,5	2		5,94	1,97		2	5	15	37	102,91				2	
LG Klagenfurt		1	2	10	43		1		2	4		2	17	29	55	186				5	
Summe d. Gerichtshofsprg.		4	3	29	133,5	5			15,94	11,97	3	7	49,5	74,4	183,4	519,71				12	
Oberstaatsanwaltschaft							1					1				2					
Staatsanwaltschaften						1	2		0,06	0,03	9	3			7,3	22,39					
Bezirksanwaltschaften											23					23					
Summe d. sta. Behörden					1	3			0,06	0,03	32	4			7,3	47,39					
Summe des OLG-Speng.		8	12	32	165	15	3		19	12	40	17	51	164	197	735		1		30	

- Anmerkung:** 1. In der Tiefe 1 erfolgt die Darstellung grundsätzlich nach Gerichtshöfen bzw. Gerichtshofsprengeln. In der ersten Zeile ist das Oberlandesgericht (ohne Einbringungsstelle und Verwahrgabteilung sowie ohne Personaleinsatzgruppe) anzuführen. Nach der ersten Zwischensumme sind die Gerichtshofsprengel erster Instanz (einschließlich der BG-Planstellen, jedoch ohne die den Staatsanwaltschaften und Bezirksanwaltschaften zugewiesenen Planstellen) aufzulisten. Nach dieser Auflistung ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Die Planstellen für sta Behörden sind ausschließlich in den vorgesehenen Zeilen einzutragen.
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

**Gem. Pkt 3 Abs 3 AT des**  
**Vor- Zuname**

**P/S Form: N 1**





re 2005 im Sprengel  
Sprengel Graz  
nichttrichterliche Bedienstete  
(siehe Anmerkung)

[illegible]

Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTENPLANSTELLEN	
Gericht/Staatsanwaltschaft	Planstellenqualität

Name der Sachbearbeiterin:

Höflerer

**KLAPPE:**

1360

**DATUM:**

09.03.2005

**Unterschrift d. Sachbearbeiterin:**

150 fferu





# ÜBERS

über die Zahl der im Jahr  
des LG - Sprengel  
systemisierten Planstellen für r  
Darstellungstiefe 2 (s

GERICHT/SIA	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 2-16	VERTRAGSE		
	A 2								A 3									v1	v2	
	8	7	6	5	4	3	2	1	7	6	5	4	3	2	1	1		3	2	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
LG für ZRS Graz		1		2,5	7				1	2		2	3,5	15,4	6,2	40,6				
BG Graz		1		0,2	30,5	2			1	2	2		13	3	28,5	83,2				
BG Deutschlandsberg					3,5				1					1	5	10,5				
BG Feldbach				1	3,7								2	2	3	11,7				
BG Frohnleiten					2,2				1						4	7,2				
BG Fürstenfeld				1	1,2									1	3	6,2				
BG Gleisdorf				1	1,3									1	5	8,3				
BG Hartberg				1	3									4	4	12				
BG Leibnitz				1	6						1		4	3	3	18				
BG Bad Radkersburg					2				1						3	6				
BG Stainz					1,3				1						2	4,3				
BG Voitsberg				0,8	3,5								1		5	10,3				
BG Weiz				1	1,8				1						4	7,8				
Zwischensumme BG		1		7	60	2			6	2	3		20	15	69,5	185,5				
Summe d. Gerichtshofspr.		2		9,5	67	2			7	4	3	2	23,5	30,4	75,7	226,1				
Staatsanwaltschaften																				
Bezirksanwaltschaften																				
Summe d. sta. Behörden																				
Gesamtsumme		2		9,5	67	2			7	4	3	2	23,5	30,4	75,7	226,1				

- Anmerkung: 1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes I. Instanz. Nach dem Gerichtshof sind die Bezirksgerichte (ohne Bezirksanwälte) alphabetisch aufzulisten. Hinsichtlich der Bezirksgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Dienststellen systemisierten Planstellen sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Bediensteten (bei unbesetzten Planstellen nach dem fiktiven Einsatz) auszuweisen (zB beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

PISForm: N 2

Gem. Pkt 3 Abs  
Vor- Zuname



**ICHT**

re 2005 im Sprengel  
s für ZRS Graz  
richtlicherliche Bedienstete  
(siehe Anmerkung)

EDIENTSTETE DES VERWALTUNGSDIENSTES										Summe der Sp. 18-30	Summe der Sp. 17+31	Ätere Arbeitslose			Summe der Sp. 32-35	Vertragsbedienstete d. Handwerk. Dienstes			Summe der Sp. 37-39	Gesamt- summe d. Sp. 36 + 40
v3					v4			v5	v4			v5	h3	h4		h5				
1	5	4	3	2	1	3	2		1								2	1		
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
1			1			9,3	6,4			17,7	58,3				58,3		0,8		0,8	59,1
4			2		1	23,5	5,3			35,8	119				119		1		1	120
						2				2	12,5				12,5					12,5
						2,5				2,5	14,2				14,2					14,2
					0,5	2,5				3	10,2				10,2					10,2
											6,2				6,2					6,2
											8,3				8,3					8,3
						1				1	13				13					13
			1			3				4	22				22					22
											6				6					6
						1	0,2			1,2	5,5				5,5					5,5
				1	0,5	3				4,5	14,8				14,8					14,8
											7,8				7,8					7,8
4			3	1	2	38,5	5,5			54	239,5				239,5		1		1	240,5
5			4	1	2	47,8	11,9			71,7	297,8				297,8		1,8		1,8	299,6
5			4	1	2	47,8	11,9			71,7	297,8				297,8		1,8		1,8	299,8

3 AT des Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTENPLANSTELLEN

Gericht/Staatsanwaltschaft

Planstellenqualität

Name der Sachbearbeiterin:

Höfler

Klappe:

1360

Datum:

09.03.2005

Unterschrift d. Sachbearbeiterin:

*Höfler*





1. 2005 im Sprengel  
 2. Strafsachen Graz  
 3. nichtrichterliche Bedienstete  
 4. (siehe Anmerkung)

[illegible]

3 AT des Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTENPLANSTELLEN	
Gericht/Staatsanwaltschaft	Planstellenqualität

Name der Sachbearbeiterin: Höfferer

**Klappe: 1360**

**Datum:** 09.03.2005

Unterschrift d. Sachbearbeiterin: *K. G. G.*

# ÜBERS

über die Zahl der im Jahr  
des LG - Sprengel  
systemisierten Planstellen für  
Darstellungstiefe 2 (s)

GERICHT/StA	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 2-16	VERTRAGSG		
	A2								A3									v1	v2	
	8	7	6	5	4	3	2	1	7	6	5	4	3	2	1	1			3	2
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
LG Leoben			1		1,9		2	1		1,94	1,38		2	1	6,8	6,8	25,82			
BG Leoben					1	5,05				1	0,59				2,2	5,2	15,04			
BG Bruck a.d.Mur					1	5,65								2	3	3	14,65			
BG Irnding					0,6	1,3										3	4,9			
BG Judenburg					1	2,5								2		4	9,5			
BG Knittelfeld					1	1	1								2	1	6			
BG Liezen					1	2,1				1						3	7,1			
BG Murau					1	0,5				1						3	5,5			
BG Mürzzuschlag						2,8				1					1	4	8,8			
BG Schladming					1	0,6										4	5,6			
Zwischensumme BG					7,6	21,5	1			4	0,59			4	8,2	30,2	77,09			
Summe d. Gerichtshofspr.			1		9,5	23,5	2			5,94	1,97		2	5	15	37	102,91			
Staatsanwaltschaft Leoben							1			0,06	0,03	2	1			2	6,09			
Bezirksanwaltschaften												5					5			
Summe d. sta. Behörden							1			0,06	0,03	7	1			2	11,09			
Gesamtsumme			1		9,5	23,5	3			6	2	7	3	5	15	39	114			

- Anmerkung: 1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes I. Instanz. Nach dem Gerichtshof sind die Bezirksgerichte (ohne Bezirksanwälte) alphabetisch aufzuzählen. Hinsichtlich der Bezirksgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Dienststellen systemisierten Planstellen sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Bediensteten (bei unbesetzten Planstellen nach dem fiktiven Einsatz) auszuweisen (zB beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

PISForm: N 2

Gem. Pkt 3 Abs
Vor- Zuname

# ICHT

re 2005 im Sprengel  
gels Leoben  
ichtrichterliche Bedienstete  
(siehe Anmerkung)

BEDIENTESTE DES VERWALTUNGSDIENSTES										Summe der Sp. 18-30	Summe der Sp. 17+31	Ältere Arbeitslose			Summe der Sp. 32-35	Vertragsbedienstete d. Handwerk. Dienstes			Summe der Sp. 37-39	Gesamt- summe der Sp. 36+40
v3					v4			v5		31	32	v4		35	36	h3			40	41
1	5	4	3	2	1	3	2	1				2	1			h3	h4	h5		
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30			33	34	35		37	38	39		
1				1		2	4	3,51		11,51	37,33				37,33		1,95		1,95	39,28
							0,5	1,87		2,37	17,41				17,41					17,41
1							3			4	18,65				18,65					18,65
							1,5			1,5	6,4				6,4					6,4
							2,5			2,5	12				12					12
							1,5			1,5	7,5				7,5					7,5
						1	1			2	9,1				9,1					9,1
							1			1	6,5				6,5					6,5
							0,5			0,5	9,3				9,3					9,3
							0,5			0,5	6,1				6,1					6,1
1					1		12	1,87		15,87	92,96				92,96					92,96
2				1	1	2	16	5,38		27,38	130,29				130,29		1,95		1,95	132,24
							0,5	0,12		0,62	6,71				6,71		0,05		0,05	6,76
											5				5					5
							0,5	0,12		0,62	11,71				11,71		0,05		0,05	11,76
2				1	1	2	16,5	5,5		28	142				142		2		2	144

3 AT des Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTENPLANSTELLEN	
Gericht/Staatsanwaltschaft	Planstellenqualität

Name der Sachbearbeiterin:

Höfner

Klappe:

1360

Datum:

09.03.2005

Unterschrift d. Sachbearbeiterin:

Höfner



BMJ Kopierer 2

# ÜBERSICHT

über die Zahl der im Jahr 1994  
des LG - Sprengel  
systemisierten Planstellen für r  
Darstellungstiefe 2 (s)

GERICHT/SIA	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 2-16	VERTRA		
	A2								A3									v1 1	3	v2 2
	8	7	6	5	4	3	2	1	7	6	5	4	3	2	1					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
LG Klagenfurt			1		2	3			1	1,2		2	4	11,6	9,3	35,1				
BG Klagenfurt				1	0,4	15,6				0,8			3	7,4	8,7	36,9				
BG Bleiburg					0,6										2	2,6				
BG Eisenkappel					0,8										1,4	2,2				
BG Feldkirchen					1	1,8	1								2	5,8				
BG Fertach					1										1,6	2,6				
BG Hermagor						0,8			1						2	3,8				
BG Spittal a.d.Drau					1	5,2				1			2	3	5	17,2				
BG St.Veit a.d.Glan					1,2	2,6							1	3	7	14,8				
BG Villach				1		10				1			6	1	10	29				
BG Völkermarkt					1	1								2	3	7				
BG Wolfsberg					1	3							1	1	3	9				
						</														

- Anmerkung: 1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes I. Instanz. Nach dem Gerichtshof sind die Bezirksgerichte (ohne Bezirksanwälte) alphabetisch aufzuzustellen. Hinsichtlich der Bezirksgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Dienststellen systemisierten Planstellen sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Bediensteten (bei unbesetzten Planstellen nach dem fiktiven Einsatz) auszuweisen (zB beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

Gem. Pkt 3 /  
Vor- Zuname

PISForm: N 2



BMJ Kopierer 2

Stellp05.123





# ICHT

re 2005 im Sprengel  
als Klagenfurt  
richtlicherliche Bedienstete  
(siehe Anmerkung)

GSBEDIENTESTE DES VERWALTUNGSDIENSTES										Summe der Sp. 18-30	Summe der Sp. 17+31	Ältere Arbeitslose			Summe der Sp. 32-35	Vertragsbedienstete d. Handwerk. Dienstes			Summe der Sp. 37-39	Gesamt- summe der Sp. 36+40
v3			v4			v5				v4		v5								
1	5	4	3	2	1	3	2	1		2	1	3	2	1	3	2	1	3	2	1
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
			1		1	2,7	1	17,6	8,7	32	67,1				67,1					67,1
5					2,3			11,4	2,3	21	57,9				57,9					57,9
											2,6				2,6					2,6
											2,2				2,2					2,2
						2		1		3	8,8				8,8					8,8
								1		1	3,6				3,6					3,6
								0,5		0,5	4,3				4,3					4,3
								2		2	19,2				19,2					19,2
								0,5		0,5	15,3				15,3					15,3
						1		10		11	40				40					40
								2,5		2,5	9,5				9,5					9,5
						1		3		4	13				13					13
5					5,3	1		31,9	2,3	45,5	176,4				176,4					176,4
5		1			1	8	2	49,5	11	77,5	243,5				243,5					243,5
								4,5		4,5	9,5				9,5					9,5
											8				8					8
								4,5		4,5	17,5				17,5					17,5
5		1			1	8	2	54	11	82	261				261					261

bs 3 AT des Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTENPLANSTELLEN

Gericht/Staatsanwaltschaft

Planstellenqualität

Name der Sachbearbeiterin:

Höfner

Klappe:

1360

Datum:

09.03.2005

Unterschrift d. Sachbearbeiterin:

*Höfner*



zu BMJ-A233.301/0001-Pr 7/2005

## **ÜBERSICHT**

**über die Zahl der im Jahre 2005 im Sprengel des Oberlandesgerichtes**

**L I N Z**

**systemisierten Planstellen für nichttrichterliche Bedienstete**

**(einschließlich der den Staatsanwaltschaften zugewiesenen Planstellen)**

**Darstellungstiefe 1**



## ÜBERSICHT

über die Zahl der im  
im OLG-/OSTA-Sprei  
systemisierten Planstellen für nichtri  
Darstellungstiefe 1 (siehe

GERICHTSHOF (Sprengel)	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 2 - 16	VERTRAGSBEDIE				
	A2								A3									v1	v2			
	8	7	6	5	4	3	2	1	7	6	5	4	3	2	1	1			3	2	1	5
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
Oberlandesgericht		3,0	10,0	4,0	19,0	2,0	2,0	3,0	1,0		1,00	1,0	2,0	4,0		52,0		3,0	1,0		1,0	
Rechtspfleger- Ausbildungspool						1,0										1,0				16,0		
Personaleinsatzgruppe					10,0						3,0					13,0				4,0		
Gerichtsvollzieher									1,0						69,0	70,0						
Zwischensumme		3,0	10,0	4,0	29,0	3,0	2,0	3,0	2,0	0,0	4,0	1,0	2,0	73,0	0,0	136,0	0,0	3,0	1,0	20,0	1,0	
LG-Sprengel																						
Linz		1,0	1,0	8,0	28,8	2,0	0,0	0,0	3,0	4,0	0,0	1,0	7,0	22,0	23,0	100,8		0,0	0,0	0,0	1,0	
Ried i.L.		0,0	1,0	3,0	10,0	4,0	0,0	0,0	6,0	1,0	0,0	1,0	0,0	9,0	10,0	45,0		0,0	0,0	1,0	1,0	
Salzburg		1,0	1,0	10,0	42,2	1,0	0,0	0,0	5,0	4,0	0,0	2,0	15,0	16,0	11,0	108,2		0,0	0,0	0,0	0,0	
Steyr		0,0	1,0	1,0	14,0	0,0	0,0	0,0	4,0	1,0	0,0	1,0	2,0	7,0	9,0	40,0		0,0	0,0	0,0	0,0	
Wels		1,0	0,0	8,0	28,0	1,0	0,0	0,0	4,0	2,0	0,0	1,0	10,0	21,0	16,0	92,0		0,0	0,0	0,0	1,0	
Summe d. Gerichtshöfe		3,0	4,0	30,0	123,0	8,0	0,0	0,0	22,0	12,0	0,0	6,0	34,0	75,0	69,0	388,0	0,0	0,0	0,0	1,0	3,0	
Oberstaatsanwaltschaft						1,0						1,0				2,0						
Staatsanwaltschaften		0,0	0,0	0,0	0,0	5,0	0,0	0,0	0,0	0,0	14,2	0,0	0,0	0,0	0,0	19,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Bezirksanwaltschaften		0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	14,8	0,0	0,0	0,0	0,0	14,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Summe der sta Behörden		0,0	0,0	0,0	0,0	6,0	0,0	0,0	0,0	0,0	29,0	1,0	0,0	0,0	0,0	36,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	
Gesamtsumme		6,0	14,0	34,0	152,0	17,0	2,0	3,0	24,0	12,0	33,0	8,0	36,0	148,0	69,0	558,0	0,0	3,0	1,0	21,0	4,0	

Gem. Teil I 3(b) des Stellenplanes zugewiesene Verwalt

- Anmerkung: 1. In der Tiefe 1 erfolgt die Darstellung grundsätzlich nach Gerichtshöfen bzw. Gerichtshofsprengeln. In der ersten Zeile ist das Oberlandesgericht (ohne Einbringungsstelle und Verwehungsabteilung sowie ohne Personaleinsatzgruppe) anzuführen. Nach der ersten Zwischensumme sind die Gerichtshofsprengeln erster Instanz (einschließlich der BG-Planstellen, jedoch ohne die den Staatsanwaltschaften und Bezirksanwaltschaften zugewiesenen Planstellen) aufzuführen. Nach dieser Auflistung ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Die Planstellen für sta Behörden sind ausschließlich in den vorgesehenen Zeilen einzutragen.
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

Gem. Pkt 3 Abs 3 AT des Stellenplanes

Vor- Zuname	Gericht/Standort
Jutta WIMMER	LG Steyr
Helmut KEHRER	OLG Linz
Mag. Wolfgang TURBA	LG Linz
Anita KÖRPER	LG Linz
Robert OTT	BG Linz
Robert HUBER	BG Steyr
Ingrid WIDEGGER	LG Wels
Sylvia BERGER-SCHULLE	BG Zell am See (Ersatz: Ger)
Wolfgang AUMAYR	LG Salzburg
Roland PITTSCH	LG Salzburg
Stilla-Maria MITTERAUER	StA Salzburg
Eva-Maria DICKINGER	BG Gmunden



T

Jahre 2005

Linz

Bedienstete

(Anmerkung)

STELLE DES VERWALTUNGSDIENSTES								Summe der Sp. 18 - 30	Summe der Sp. 17 + 31	Ältere Arbeitsklasse			Summe der Sp. 32 - 35	Vertragsbedienstete d. Handwerk. Dienstes			Summe der Sp. 37 - 39	Gesamt- summe der Sp. 36 + 40
v3				v4				v5		v4		v5		h3	h4	h5		
4	3	2	1	3	2	1				2	1							
22	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
1,0	5,5	2,5	1,0		8,1	1,5		24,6	76,6				76,6	2,0			2,0	78,6
								16,0	17,0				17,0				0,0	17,0
1,0								5,0	18,0				18,0				0,0	18,0
		4,0						4,0	74,0				74,0				0,0	74,0
2,0	5,5	6,5	1,0	0,0	8,1	1,5	0,0	49,6	185,6	0,0	0,0	0,0	185,6	2,0	0,0	0,0	2,0	187,6
0,0	10,0	16,0	14,0	1,5	30,4	6,0	0,0	78,9	179,7	2,0	1,0	2,0	184,7	1,0	1,0	0,0	2,0	186,7
0,0	0,5	3,0	11,5	0,0	9,5	1,0	0,0	27,5	72,5	0,0	0,0	0,0	72,5	0,0	0,0	0,0	0,0	72,5
0,0	10,5	16,0	28,5	8,5	48,0	9,5	0,0	121,0	229,2	3,0	0,0	0,0	232,2	0,0	1,0	0,0	1,0	233,2
0,0	0,5	1,5	10,0	1,0	13,5	0,0	0,0	26,5	66,5	1,0	0,0	0,0	67,5	0,0	0,0	0,0	0,0	67,5
0,0	4,0	14,5	14,5	1,0	25,0	1,0	0,0	61,0	153,0	1,0	1,0	1,0	156,0	1,0	0,0	0,0	1,0	157,0
0,0	25,5	51,0	78,5	12,0	126,4	17,5	0,0	314,9	700,9	7,0	2,0	3,0	712,9	2,0	2,0	0,0	4,0	716,9
					1,0			1,0	3,0				3,0				0,0	3,0
2,0	0,0	2,5	4,5	0,0	9,5	1,0	0,0	19,5	38,7	0,0	0,0	0,0	38,7	0,0	0,0	0,0	0,0	38,7
1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	1,0	15,8	0,0	0,0	0,0	15,8	0,0	0,0	0,0	0,0	15,8
3,0	0,0	2,5	4,5	0,0	10,5	1,0	0,0	21,5	57,5	0,0	0,0	0,0	57,5	0,0	0,0	0,0	0,0	57,5
5,0	31,0	60,0	84,0	12,0	145,0	20,0	0,0	386,0	944,0	7,0	2,0	3,0	956,0	4,0	2,0	0,0	6,0	962,0

Mangspraktikantenstelle: Christoph Pils, LG Linz (v2)

## Zugewiesene BEHINDERTENPLÄNSTELLEN

Behinderung	Planstellenqualität
	VB v3/1
	VB v4/1
	VB v4/2
	VB v4/1
	VB v4/1
	VB v4/2
	VB v4/2 (30 WoSL)
	VB v4/2
	VB v4/1
	VB v4/1
	VB v4/1

Feldner)

NAME DES SACHBEARBEITERS: August POINTNER

DATUM: 9.3.2005

KLAPPE: 1310

UNTERSCHRIFT DES SACHBEARBEITERS:

zu BMJ-A233.301/0001-Pr 7/2005

# **ÜBERSICHT**

**über die Zahl der im Jahre 2005 des Sprengels des  
LANDESGERICHTES LINZ  
systemisierten Planstellen für nichtrichterliche Bedienstete  
(einschließlich der den Staatsanwaltschaften zugewiesenen Planstellen)**

**Darstellungstiefe 2**

**Gem. Teil 1 3(9) des Stellenplanes zugewiesene Verwalt.**

- | Gem. Pkt 3 Abs 3 AT des Stellenplanes 2 |                |
|---|----------------|
| Vor- Zuname                             | Gericht/Staats |
| Mag. Wolfgang TURBA                     | LG Linz        |
| Anita KORP                              | LG Linz        |
| Robert OTT                              | BG Linz        |

05 im Sprengel  
ngels Linz  
chterliche Bedienstete  
(Anmerkung)  
ils zu korrigieren)

[illegible]

**gesprächspartner:** Christoph Pils, LG Linz (v2)

zuwiesene BEHINDERTENPLANSTELLEN	
Werkstatt	Planstellenqualität
	VB v4/2 VB v4/1 VB v4/1

NAMÉ DES SACHBEARBEITERS: August POINTNER

KLAPPE: 1310

DATUM: 9.3.2005

UNTERSCHRIFT DES SACHBEARBEITERS: *Ousp. Laintre*

zu BMJ-A233.301/0001-Pr 7/2005

# **ÜBERSICHT**

**über die Zahl der im Jahre 2005 des Sprengels des  
LANDESGERICHTES RIED IM INNKREIS  
systemisierten Planstellen für nichttrichterliche Bedienstete  
(einschließlich der den Staatsanwaltschaften zugewiesenen Planstellen)**

**Darstellungstiefe 2**



BMJ Kopierer 2



zu BMJ-A233.301/0001-Pr 7/2005

# **ÜBERSICHT**

**über die Zahl der im Jahre 2005 des Sprengels des  
LANDESGERICHTES SALZBURG  
systemisierten Planstellen für nichtrichterliche Bedienstete  
(einschließlich der den Staatsanwaltschaften zugewiesenen Planstellen)**

**Darstellungstiefe 2**



## ÜBERSICHT

über die Zahl der im Jahre 20  
des LG \*- / StA \*- Spreng  
systemisierten Planstellen für nicht  
Darstellungstiefe 2 (siehe  
(\* die Bezeichnung ist gegebenenfalls)

GERICHT/STA	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 2 - 16	VERTRAGSBEDIE				
	A2								A3									v1	v2			
	8	7	6	5	4	3	2	1	7	6	5	4	3	2	1	1			3	2	1	5
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
LG Salzburg		1,0		4,0	5,0				1,0	3,0		2,0	5,7	6,0	1,0	28,7						
BG Hallein					3,0				1,0						1,0	5,0						
BG Mittersill																0,0						
BG Neumarkt b.Sbg.				1,0	2,0									1,0		4,0						
BG Oberndorf					1,6				1,0							2,6						
BG Radstadt																0,0						
BG Saalfelden				1,0	1,5									2,0	2,0	6,5						
BG Salzburg			1,0		16,6	1,0				1,0			8,3	2,0	4,0	33,9						
BG St. Johann i. Pg.				2,0	5,0									4,0	2,0	13,0						
BG Tamsweg				1,0	1,0											2,0						
BG Thalgaun				1,0	1,0										1,0	3,0						
BG Zell am See					5,5				2,0				1,0	1,0		9,5						
Zwischensumme BG		0,0	1,0	6,0	37,2	1,0	0,0	0,0	4,0	1,0	0,0	0,0	9,3	10,0	10,0	79,5		0,0	0,0	0,0	0,0	
Summe d. Gerichtshofsp.		1,0	1,0	10,0	42,2	1,0	0,0	0,0	5,0	4,0	0,0	2,0	15,0	16,0	11,0	108,2		0,0	0,0	0,0	0,0	
Staatsanwaltschaften						1,0					4,0					5,0						
Bezirksanwaltschaften											4,0					4,0						
Summe der sta Behörden						1,0					8,0					9,0						
Gesamtsumme		1,0	1,0	10,0	42,2	2,0	0,0	0,0	5,0	4,0	8,0	2,0	15,0	16,0	11,0	117,2		0,0	0,0	0,0	0,0	

- Anmerkung: 1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes 1. Instanz. Nach dem Gerichtshof sind die Bezirksgerichte (ohne Bezirksanwaltschaften) alphabetisch aufzuführen. Hinsichtlich der Bezirksgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Dienststellen systemisierten Planstellen sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Bediensteten (bei unbesetzten Planstellen nach dem fiktiven Einsatz) auszuweisen (zB beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

Gem. Pkt 3 Abs 3 AT des Stellenplanes	
Vor- Zuname	Gericht/Sta
Sylvia BERGER - SCHULL	BG Zell am See (Ersatz: Go)
Wolfgang AUMAYR	LG Salzburg
Roland PITTSCH	LG Salzburg
Stilla-Maria MITTERAUER	StA Salzburg



PISForm: N 2



zu BMJ-A233.301/0001-Pr 7/2005

# **ÜBERSICHT**

**über die Zahl der im Jahre 2005 des Sprengels des  
LANDESGERICHTES STEYR  
systemisierten Planstellen für nichttrichterliche Bedienstete  
(einschließlich der den Staatsanwaltschaften zugewiesenen Planstellen)**

**Darstellungstiefe 2**

## ÜBERSICHT

über die Zahl der im Jahre 20  
des LG \* - / StA \* - Sprer  
systemisierten Planstellen für nicht  
Darstellungstiefe 2 (siehe  
(\* die Bezeichnung ist gegeben).

GERICHT/STA	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 2 - 16	VERTRAGSBEDIE				
	A2								A3									v1	v2			
	8	7	6	5	4	3	2	1	7	6	5	4	3	2	1	1			3	2	1	5
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
LG Steyr			0,6	1,0	1,0				1,0	0,6		1,0	1,0	2,0	2,0	10,2						
BG Enns					2,6				1,0					1,0	1,0	5,6						
BG Kirchdorf a.d.Kr.					2,6				0,3						2,0	4,9						
BG Neuhofen a.d.Kr.																0,0						
BG Steyr			0,4		7,0					0,4			1,0	4,0	4,0	16,8						
BG Weyer					0,4				1,0							1,4						
BG Windischgarsten					0,4				0,7							1,1						

- Anmerkung: 1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes I. Instanz. Nach dem Gerichtshof sind die Bezirksgerichte (ohne Bezirksanwaltschaften) alphabetisch aufzulisten. Hinsichtlich der Bezirksgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Dienststellen systemisierten Planstellen sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Bediensteten (bei unbesetzten Planstellen nach dem fiktiven Einsatz) auszuweisen (zB beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

Gem. Pkt 3 Abs 3 AT des Stellenplanes	
Vor- Zuname	Gericht/Staats
Jutta WIMMER	LG Steyr
Robert HUBER	BG Steyr

PISForm: N 2





zu BMJ-A233.301/0001-Pr 7/2005

# **ÜBERSICHT**

**über die Zahl der im Jahre 2005 des Sprengels des  
LANDESGERICHTES WELS  
systemisierten Planstellen für nichttrichterliche Bedienstete  
(einschließlich der den Staatsanwaltschaften zugewiesenen Planstellen)**

**Darstellungstiefe 2**

## ÜBERSICHT

über die Zahl der im Jahre 20

des LG \* - / StA \* - Sprei

systemisierten Planstellen für nicht

Darstellungstiefe 2 (siehe

(\* die Bezeichnung ist gegeben)

GERICHT/STA	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 2 - 16	VERTRAGSBEDIE				
	A2								A3									v1	v2			
	8	7	6	5	4	3	2	1	7	6	5	4	3	2	1	1			3	2	1	6
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	
LG Wels		1,0		2,0	3,0					1,3		1,0	3,0	8,0	1,0	20,3					1,	
BG Bad Ischl					2,8				1,0					3,0	1,0	7,8						
BG Eferding					1,3				1,0					2,0		4,3						
BG Frankenmarkt				0,8	1,0										2,0	3,8						
BG Gmunden				1,0	3,0								2,0	2,0	2,0	10,0						
BG Grieskirchen					2,7				1,0					2,0	1,0	6,7						
BG Lambach					2,0				1,0							3,0						
BG Mondsee				1,2	0,2										1,0	2,4						
BG Peuerbach				1,0												1,0						
BG Schwanenstadt																0,0						
BG Vöcklabruck				1,0	4,0								2,0	3,0		10,0						
BG Wels				1,0	8,0	1,0				0,7			3,0	1,0	8,0	22,7						
Zwischensumme BG		0,0	0,0	6,0	25,0	1,0	0,0	0,0	4,0	0,7	0,0	0,0	7,0	13,0	15,0	71,7		0,0	0,0	0,0	0,	
Summe d. Gerichtshofsp.		1,0	0,0	8,0	28,0	1,0	0,0	0,0	4,0	2,0	0,0	1,0	10,0	21,0	16,0	82,0		0,0	0,0	0,0	1,	
Staatsanwaltschaften						1,0					4,0					5,0						
Bezirksanwaltschaften											3,8					3,8						
Summe der sta Behörden						1,0					7,8					8,8						
Gesamtsumme		1,0	0,0	8,0	28,0	2,0	0,0	0,0	4,0	2,0	7,8	1,0	10,0	21,0	16,0	100,8		0,0	0,0	0,0	1,	

- Anmerkung: 1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes I. Instanz. Nach dem Gerichtshof sind die Bezirksgerichte (ohne Bezirksanwaltschaften) alphabetisch aufzuführen. Hinsichtlich der Bezirksgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Bei zwei Dienststellen systemisierten Planstellen sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Bediensteten (bei unbesetzten Planstellen nach dem fiktiven Einsatz) auszuweisen (zB beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

PISForm: N 2

Gem. Pkt 3 Abs 3 AT des Stellenplanes	
Vor- Zuname	Gericht/Sta
Ingrid WIDEGGER	LG Wels
Eva-Maria DICKINGER	BG Gmunden

IT

105 im Sprengel

Wegels Wels

Municipal Bedienstete

(Anmerkung)

(falls zu korrigieren)

STELLEN DES VERWALTUNGSDIENSTES								Summe der Sp. 16 - 30	Summe der Sp. 17 + 31	Ältere Arbeitslose			Summe der Sp. 32 - 35	Vertragsbedienstete d. Handwerk. Dienstes			Summe der Sp. 37 - 39	Gesamt- summe der Sp. 36 + 40	
v3				v4			v5			v4		v5		h3	h4	h5			
	4	3	2	1	3	2				1	2								1
	22	24	25	29	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
0		1,0	8,0		1,0	7,6	1,0		19,6	39,9	1,0	1,0		41,9	1,0			1,0	42,9
						1,0			1,0	8,8				8,8				0,0	8,8
				1,0					1,0	5,3				5,3				0,0	5,3
				1,5		1,0			2,5	6,3				6,3				0,0	6,3
			1,0	1,0		3,5			5,5	15,5				15,5				0,0	15,5
				2,0		1,0			3,0	9,7				9,7				0,0	9,7
			1,0	0,5		1,0			2,5	5,5				5,5				0,0	5,5
				1,0		1,0			2,0	4,4				4,4				0,0	4,4
			0,5	2,0					2,5	3,5				3,5				0,0	3,5
									0,0	0,0				0,0				0,0	0,0
		2,0	3,0	3,0		2,5			10,5	20,5				20,5				0,0	20,5
		1,0	1,0	2,5		6,4			10,9	33,6			1,0	34,6				0,0	34,6
0	0,0	3,0	6,5	14,5	0,0	17,4	0,0	0,0	41,4	113,1	0,0	0,0	1,0	114,1	0,0	0,0	0,0	0,0	114,1
0	0,0	4,0	14,5	14,5	1,0	25,0	1,0	0,0	61,0	153,0	1,0	1,0	1,0	156,0	1,0	0,0	0,0	1,0	157,0
			1,0			2,0			3,0	8,0				8,0					8,0
										3,8				3,8					3,8
			1,0			2,0	0,0		3,0	11,8				11,8					11,8
0	0,0	4,0	15,5	14,5	1,0	27,0	1,0	0,0	64,0	164,8	1,0	1,0	1,0	167,8	1,0	0,0	0,0	1,0	168,8

ZUGEWIESENE BEHINDERTENPLANSTELLEN	
Verwaltung	Planstellenqualität
	VB v4/2 (30 WoSt.)
	VB v4/1

NAME DES SACHBEARBEITERS: August POINTNER

KLAPPE: 1310

DATUM: 9.3.2005

UNTERSCHRIFT DES SACHBEARBEITERS:

Aug. Pointner



zu BMJ-A233.401/0001-Pr 7/2005

# **ÜBERSICHT**

**über die Zahl der im Jahre 2005 im  
Sprengel des Oberlandesgerichtes**

## **I n n s b r u c k**

**systemisierten Planstellen für Beamte und  
Vertragsbedienstete**

**(einschließlich der den Staatsanwaltschaften zugewiesenen  
Planstellen)**

**Darstellungstiefe 1**

4.3.2005

PISForm: N 2





BMJ Kopierer

ÜBER

über die Zahl der  
im OLG -OSTA- Spr  
systemisierten Planstellen für  
Darstellungstiefe 1

GERICHTSHOF (Sprengel)	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 2-16	VERT		
	A2								A3									v1		
	8	7	6	5	4	3	2	1	7	6	5	4	3	2	1					
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19		
Oberlandesgericht	1,0	2,0	9,0	3,0	7,0	4,0			2,0		1,00	2,0	2,0	3,0	1,0	37,0	1,0			
Personaleinsatzgruppe					10,0						4,0					14,0				
Ausbildungspool																				
Gerichtsvollzieher														48,6		48,6				
Justizschule Kitzbühel				0,6									1,0			1,6				
Zwischensumme OLG	1,0	2,0	9,0	3,6	17,0	4,0			2,0		5,0	2,0	3,0	48,6	1,0	99,2	1,0			
LG Sprengel Innsbruck		1,0	1,0	15,1	51,0					4,0		1,0	31,0	47,4	20,0	171,5				
LG Sprengel Feldkirch			1,0	7,3	30,0					1,0			13,0	9,0	1,0	62,3		1,0		
Summe d. Gerichtshofspr.		1,0	2,0	22,4	81,0					5,0		1,0	44,0	58,4	21,0	233,8		1,0		
Oberstaatsanwaltschaft						1,0										1,0				
Staatsanwaltschaften					1,0	1,0						1,0				3,0				
Bezirksanwaltschaften											22,0					22,0				
Summe der sta Behörden					1,0	2,0					22,0	1,0				28,0				
Gesamtsumme	1,0	3,0	11,0	26,0	99,0	6,0			2,0	5,0	27,0	4,0	47,0	106,0	22,0	359,0	1,0	1,0		

- Anmerkung: 1. In der Tiefe 1 erfolgt die Darstellung grundsätzlich nach Gerichtshöfen bzw Gerichtshofsprengeln. In der ersten Zeile ist das Oberlandesgericht (ohne Einbringungsstelle und Verwehungsabteilung sowie ohne Personaleinsatzgruppe) anzuführen. Nach der ersten Zwischensumme sind die Gerichtshofsprengeln erster Instanz (einschließlich der BG-Planstellen, jedoch ohne die den Staatsanwaltschaften und Bezirksanwaltschaften zugewiesenen Planstellen) aufzulisten. Nach dieser Auflistung ist eine Zwischensumme zu bilden.
2. Die Planstellen für sta Behörden sind ausschließlich in den vorgesehenen Zeilen einzutragen.
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

PISForm: N 1

Gem. Pkt 3 Abs 3 AT d	
Vor- Zuname	
Daniel APPELTALIER	LG Innsbruck
Daniel BERGMANN	BG Lienz
Matthias ZOTT	BG Kufstein
Alexandra SPRENGER	BG Reutte
Elisabeth ZIMMERMANN	LG Feldkirch
Ladstätter Michael	LG Innsbruck



BMJ Kopierer 2

**SICHT**

r im Jahre 2005

**engel innsbruck**

**nichtrichterliche Bedienstete**  
(siehe Anmerkung)

RAGSBEDIENSTETETE DES VERWALTUNGSDIENSTES												Summe der Sp.	Summe der Sp.	Ältere Arbeitslose			Summe der Sp.	ertragsbedienstete Handwerk. Dienstes			Summe der Sp.	Gesamt- summe
v2		v3					v4			v5	16 - 30	17 + 31	v4		v5	32 - 35	h3	h4	h5	37 - 39	der Sp. 36 + 40	
2	1	5	4	3	2	1	3	2	1				2	1								
20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41	
				8,0	2,0						19,0	56,0				56,0		1,0		1,0	57,0	
											0,0	14,0				14,0					14,0	
	5,0										5,0	5,0				5,0					5,0	
					7,0						7,0	53,6				53,6					53,6	
												1,6				1,6		2,0		2,0	3,6	
	5,0			8,0	9,0						31,0	130,2				130,2		3,0		3,0	133,2	
	3,0		1,0	6,0	25,0	11,0	2,0	65,0	7,0		120,0	291,5		2,0		293,5	1,0			1,0	294,5	
	6,0		3,0	13,0	17,0	2,0	1,0	42,0	2,0		87,0	149,3		1,0		150,3					150,3	
	9,0		4,0	19,0	42,0	13,0	3,0	107,0	9,0		207,0	440,8		3,0		443,8	1,0			1,0	444,8	
				1,0				1,0			2,0	3,0				3,0					3,0	
				1,0				7,0	1,0		9,0	12,0				12,0					12,0	
								3,0			3,0	25,0				25,0					25,0	
				2,0				11,0	1,0		14,0	40,0				40,0					40,0	
	14,0		4,0	29,0	51,0	13,0	3,0	123,0	13,0		252,0	611,0		3,0		614,0	1,0	3,0		4,0	618,0	

### 26 Stellenplanes zugewiesene BEHINDERTENPLANSTELLEN

Gericht/Staatsanwaltschaft	Planstellenqualifikat
	VB vS; 3701 - A7/GI
	VB wM; 3500 - A5/I
	VB Jc; 3801 - A6
	VB Jd; 3406 - A4/GI
	VB vS; 3700-a7/GI
	VB wI; 3520 - A5/I

**Name des Sachbearbeiters:** Johann Marti-Mussack

**Klappe:** 05125930440 (DW)

Datum: 1. März 2005

Unterschrift des Sachbearbeiters:

Unterschrift des Sachbearbeiters:

zu BMJ-A233.401/0001-Pr 7/2005

# **ÜBERSICHT**

**über die Zahl der im Jahre 2 0 0 5 im  
Sprengel des Landesgerichtes**

## **I n n s b r u c k**

**systemisierten Planstellen für Beamte und  
Vertragsbedienstete**

**(einschließlich der den Staatsanwaltschaften zugewiesenen  
Planstellen)**

**Darstellungstiefe 2**

4.3.2005

PISForm: N 2





## ÜBERS

über die Zahl der im Jahr  
des LG \* - / StA \* -  
systemisierten Planstellen für  
Darstellungstiefe 2 (

GERICHT/STA	BEAMTE DES ALLGEMEINEN VERWALTUNGSDIENSTES																Summe der Sp. 2-16	VERTR		
	A2								A3									v1	v2	
	8	7	6	5	4	3	2	1	7	6	5	4	3	2	1	1			3	2
	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16					
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	
LG Innsbruck		1,0		2,7	6,0					2,5		1,0	9,0	6,0	1,0	29,2				
BG Hall IT				1,0	3,0								1,0	4,5	1,0	10,5				
BG Imst				1,0	1,2									2,0	2,0	6,2				
BG Innsbruck			1,0		16,6					1,5			8,0	14,0	4,0	45,1				
BG Kitzbühel				1,4	5,0								2,0	4,0	1,0	13,4				
BG Kufstein				1,0	5,0								2,0	2,0	2,0	12,0				
BG Landeck				1,0	2,0								2,0	1,0	1,0	7,0				
BG Lienz				1,0	3,0								2,0	2,0	2,0	10,0				
BG Rattenberg				1,0	1,1									4,0	1,0	7,1				
BG Reutte				1,0	0,6									2,4		4,0				
BG Schwarz				1,0	2,4								1,0	3,5	1,0	8,9				
BG Silz				1,0	1,7								2,0		1,0	5,7				
BG Telfs				1,0	1,9								2,0		1,0	5,9				
BG Zelf am Ziller				1,0	1,5									2,0	2,0	6,5				
Zwischensumme BG			1,0	12,4	45,0					1,5			22,0	41,4	19,0	142,3				
Summe d. Gerichtshofspr.		1,0	1,0	15,1	51,0					4,0		1,0	31,0	47,4	20,0	171,5				
Staatsanwaltschaften					1,0							1,0				2,0				
Bezirksanwaltschaften											15,0					15,0				
Summe der sta Behörden					1,0						15,0	1,0				17,0				
Gesamtsumme		1,0	1,0	15,1	52,0					4,0	15,0	2,0	31,0	47,4	20,0	188,5				

Anmerkung: 1. In der Tiefe 2 erfolgt die Darstellung jeweils für einen Sprengel eines Gerichtshofes 1. Instanz.

Nach dem Gerichtshof sind die Bezirksgerichte (ohne Bezirksanwälte) alphabetisch aufzulisten.  
Hinsichtlich der Bezirksgerichte ist eine Zwischensumme zu bilden.

2. Bei zwei Dienststellen systemisierten Planstellen sind entsprechend dem tatsächlichen Einsatz der betreffenden Bediensteten (bei unbesetzten Planstellen nach dem fiktiven Einsatz) auszuweisen (zB beim BG A mit 0,3 und beim BG B mit 0,7).
3. Behindertenplanstellen sind ausschließlich in dem vorgesehenen Feld einzutragen!

Gem. Pkt 3 Abs 3 AT des St

Vor- Zuname	
Daniel APPELTAUER	LG Innsbruck
Daniela BERGMANN	BG Lienz
Matthias ZOTT	BG Kufstein
Alexandra SPRENGER	BG Reutte
Michael LADSTÄTTER	LG Innsbruck

PISForm: N 2





# ICHT

e 2005 im Sprengel  
Innsbruck  
nichtrichterliche Bedienstete  
(siehe Anmerkung)

GSBEDIENSTETE DES VERWALTUNGSDIENSTES										Summe der Sp.	Summe der Sp.	Ältere Arbeitslose			Summe der Sp.	ertragsbedienstete landwinkl. Dienstst.			Summe der Sp.	Gesamt- summe
v3						v4			v5	16 - 30	17 + 31	v4		v5	32 - 35	h3	h4	h5	37 - 38	39 + 40
1	5	4	3	2	1	3	2	1				2	1							
21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	34	35	36	37	38	39	40	41
		1,0	2,0	16,0	6,0	1,0	26,0	6,0		58,0	87,2		1,0		88,2	1,0			1,0	89,2
				1,0		1,0	4,0			6,0	16,5				16,5					16,5
							1,0			1,0	7,2				7,2					7,2
3,0			4,0	3,0			12,0			22,0	67,1				67,1					67,1
				1,0	1,0		3,5	1,0		6,5	19,9				19,9					19,9
							5,5			5,5	17,5				17,5					17,5
							3,0			3,0	10,0				10,0					10,0
					1,0		2,0			3,0	13,0				13,0					13,0
										0,0	7,1				7,1					7,1
				2,0	1,0		1,0			4,0	8,0				8,0					8,0
					1,0		1,0			2,0	10,9		1,0		11,9					11,9
				1,0			3,0			4,0	9,7				9,7					9,7
				1,0			3,0			4,0	9,9				9,9					9,9
					1,0					1,0	7,5				7,5					7,5
3,0			4,0	9,0	5,0	1,0	39,0	1,0		62,0	204,3		1,0		205,3					205,3
3,0		1,0	6,0	25,0	11,0	2,0	65,0	7,0		120,0	291,5		2,0		293,5	1,0			1,0	294,5
							5,0	1,0		6,0	8,0				8,0					8,0
							3,0			3,0	18,0				18,0					18,0
							8,0	1,0		9,0	26,0				26,0					26,0
3,0		1,0	6,0	25,0	11,0	2,0	73,0	8,0		129,0	317,5		2,0		319,5	1,0			1,0	320,5

## Planstellen zugewiesene BEHINDERTENPLANSTELLEN

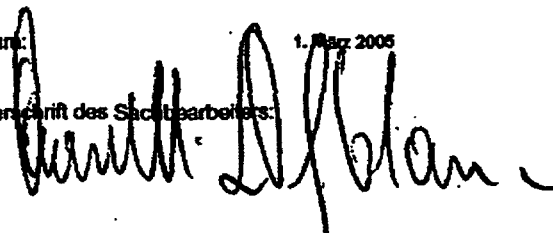
Gericht/Staatsanwaltschaft	Planstellenqualität
	VB v5; 3701 - A7/GI VB v4/1; 3500 - A5/1 VB Ie; 3601 - A6 VB Id; 3406 - A4/GI VB v4; 3520 - A5/1

Name des Sachbearbeiters: Johann Mand-Mustack

Klappe: 0512/5930/440 (DW)

Datum: 1. März 2005

Unterschrift des Sachbearbeiters:




zu BMJ-A233.401/0001-Pr 7/2005

# **ÜBERSICHT**

**über die Zahl der im Jahre 2 0 0 5 im  
Sprenkel des Landesgerichtes**

## **F e l d k i r c h**

**systemisierten Planstellen für Beamte und  
Vertragsbedienstete**

**(einschließlich der den Staatsanwaltschaften zugewiesenen  
Planstellen)**

**Darstellungstiefe 2**

4.3.2005

PISForm: N 2




# S I C H T

re 2005 im Sprengel  
- Feldkirch  
richtrichterliche Bedienstete  
(siehe Anmerkung)

[illegible]

## **Planplanes zugewiesene BEHINDERTENPLANSTELLEN**

Vericht/ Staatsanwaltschaft	Planstellenquantität
	VB v 5 :- 3700 - A 773L

**Sachbearbeiter:**

**Johnen Marti-Mussack**

**Klapper:**

05125030440 (DW)

**Datum:**

**1. März 2005**

**Unterschrift des Sachbearbeiters:**

Went off Glam -